

Heirat - gemeinsamer Name?

Beitrag von „Nell“ vom 17. April 2007 15:14

Ich hänge zwar sehr an meinem Namen und bin auch noch dazu ein Einzelkind, aber wenn ich heirate steht für mich fest, dass ich den Namen meines Mannes annehme. Da bin ich auch sehr altmodisch.

Mir persönlich würde es gar nicht gefallen, wenn die Eltern meiner Kinder zwei Namen hätten. Auch schon weil wir dann ständig "nachweisen" müssten, dass wir beide erziehungsberechtigt sind. Und es sieht dann - auch wenn es heute fast normal ist mit zwei Namen - doch immer nach unverheirateten Eltern aus, das will ich für mich persönlich keinesfalls.

Ich möchte eben nicht nur für mich selbst als Familie erscheinen, sondern auch für andere... das ist anhand des Namens ganz offensichtlich.

Ich sehe da z.B. auch einen Zusammenhang zum Tragen von Eheringen. Einige meinen, dies sei nicht nötig, andere (so auch ich) halten dies für wichtig oder auch schön nach außen hin zu zeigen, dass sie verheiratet sind.

Und ganz ehrlich: Die Sache mit dem Besitz des Mannes finde ich heutzutage total weit hergeholt. Ich käme niemals auf die Idee, dass ich der Besitz meines Mannes werden könnte. Das muss man nun auch nicht in Bezug zum Annehmen des Namens setzen.

Ich stehe halt auf die "altbewährten" Traditionen und von dem ganzen Kram wie Emanzipation und Feminismus und vor allem Alice Schwarzer halte ich gar nichts. Die Diskussion darüber würde aber doch zu weit führen.